

Verschieben Sie zeitraubende Prüfungen:

Reduzieren Sie Ihre Risikokennziffer in nur 6 Schritten

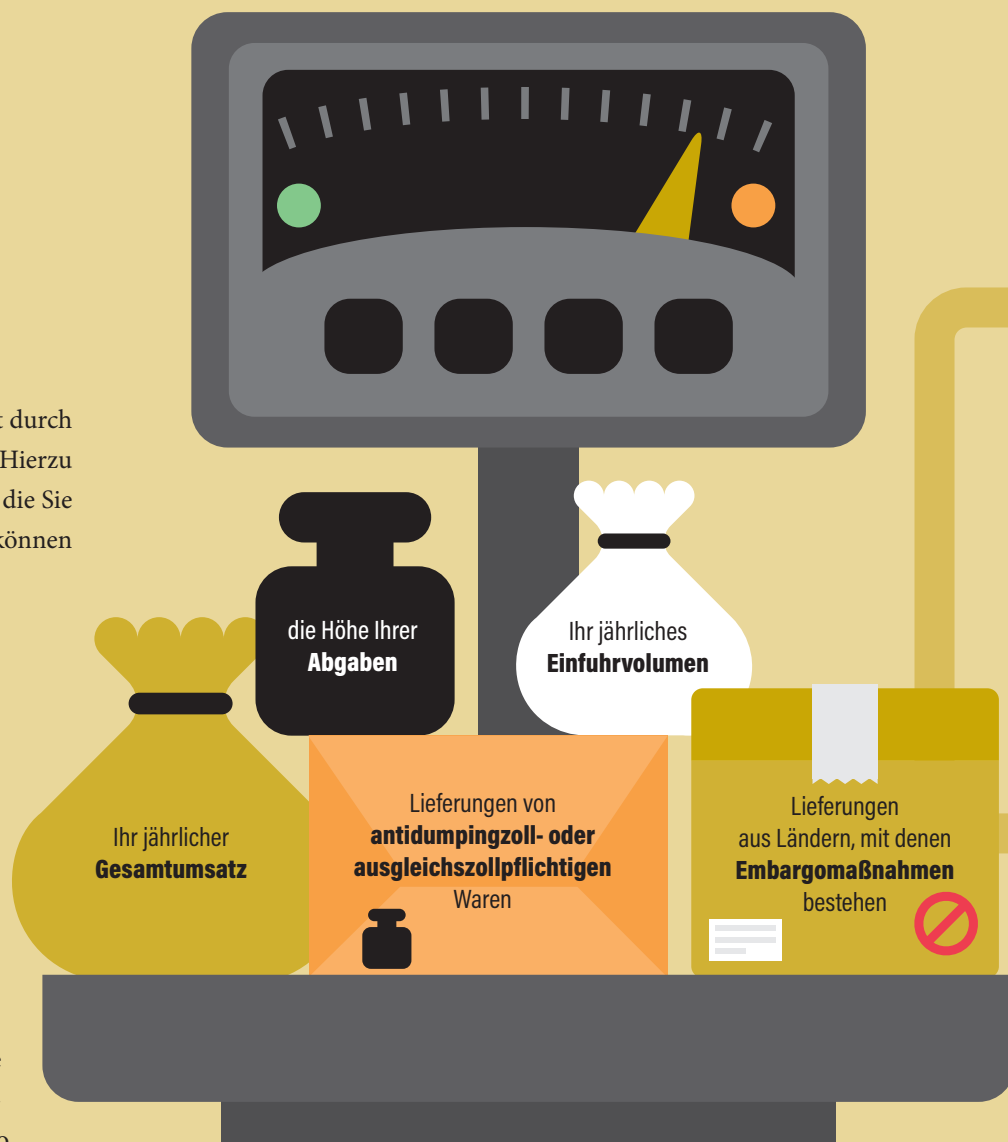
Jede Firma, die am Warenverkehr teilnimmt, hat eine Risikokennziffer. Je höher diese ist, umso wahrscheinlicher ist eine Prüfung. Prüfungen sind immer aufwendig und rauben Zeit. Auch wenn Sie nicht alle Faktoren beeinflussen können, so können Sie trotzdem aktiv daran arbeiten, Ihre Risikokennziffer so gering wie möglich zu halten. Ich zeige Ihnen im Folgenden, was Sie dafür tun können, um anstehende Prüfungen so weit wie möglich nach hinten zu verschieben.

Von Julianna Straib-Lorenz

Diese Faktoren beeinflussen Ihre Risikokennziffer

Ihre Risikokennziffer entsteht durch eine Vielzahl von Faktoren. Hierzu zählen natürlich auch solche, die Sie nicht wirklich beeinflussen können z. B.

Daneben gibt es aber auch Faktoren, die Sie beeinflussen können. Beachtungen Sie die 6 Tipps aus unserer Übersicht, haben Sie alles für eine möglichst geringe Risikokennziffer getan. So können Sie die nächste Prüfung ggf. einige Zeit nach hinten schieben.



Das können Sie für eine bessere Risikokennziffer tun



Diese 6 Schritte finden Sie auch
im Downloadbereich unter:
www.kompass-export.de/download

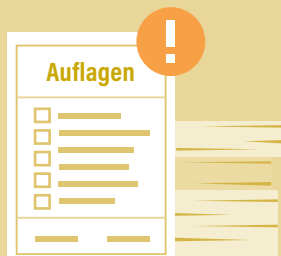
1



Prüfen Sie Ihre Anmeldungen immer genau

Wird bei keiner Überprüfung Ihrer Anmeldungen ein Fehler festgestellt, gibt dies keinen Anlass, Ihre Risikokennziffer zu erhöhen.

2



Halten Sie Ihre Bewilligungsauflagen ein

Werden bei einer Prüfung Verstöße gegen Bewilligungsauflagen festgestellt, wird Ihre Risikokennziffer hochgesetzt.

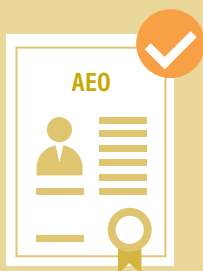
3



Zahlen Sie immer rechtzeitig

Versäumen Sie Zahlungen und erhalten Sie Mahnungen, hebt das Ihre Risikokennziffer.

5



Werden Sie Zugelassener Wirtschaftsbeteiligter (AEO)

Haben Sie den Status als AEO, wird Ihre Risikokennziffer automatisch geringer.

4



Beantragen Sie verbindliche Zolltarifauskünfte (vZTA)

Um falsche Einreihungen zu verhindern, lassen Sie sich vZTAen erteilen. So verhindern Sie wiederum Fehler, die Ihre Risikokennziffer erhöhen.

Bewilligung



Beantragen Sie nur Bewilligungen, die Sie wirklich benötigen

Mit jeder Bewilligung erhöht sich Ihr Risiko, dass Sie eine Prüfung bekommen. Daher beantragen Sie nur die Bewilligungen, die Sie auch wirklich benötigen, und geben Sie diejenigen, die Sie nicht mehr brauchen, wieder ab.

6